

Relevanz und Optimierungsbedarf des Fußgängerschutzes im Straßenverkehr aus lichttechnischer Sicht

2009, pp. 87 - 91 (#3)

Aktive und passive Sicherheitssysteme im Kraftfahrzeug können sowohl die Unfallzahlen als auch die Unfallfolgen verringern. Bisher wurde primär der Schutz der Fahrzeuginsassen betrachtet, während der Fußgängerschutz erst jetzt verstärkt bei der Fahrzeugentwicklung berücksichtigt wird. Aus Forschungsarbeiten am Lichttechnischen Institut der Universität Karlsruhe werden Anforderungen an moderne Kraftfahrzeugscheinwerfer aus Sicht des Personenschutzes abgeleitet.

Relevance and optimisation requirements of pedestrian protection in road traffic from the point of view of lighting

Active and passive safety systems in vehicles can reduce both the numbers of accidents and their consequences. Previously, the emphasis was primarily on protecting vehicle occupants, and it is only recently that pedestrian protection has been playing a more significant role in vehicle development. Research at the Institute of Lighting Technology at the University of Karlsruhe has been carried out to derive the requirements to be met by modern vehicle lighting systems from the point of view of pedestrian protection.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Jebas, C.](#); [Manz, K.](#); [Klinger, K.](#): Relevanz und Optimierungsbedarf des Fußgängerschutzes im Straßenverkehr aus lichttechnischer Sicht. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 47 (2009), pp. 87 - 91 (#3).

Inhaltsangabe

Aus Forschungsarbeiten am [LTI](#) der Uni Karlsruhe werden Anforderungen an moderne Kraftfahrzeugscheinwerfer zum Personenschutz vorgestellt.

Beiträge zum Thema im VuF

Weitere Infos zum Thema